



RAVENSBURG
TOWERSTARS



Freitag, 01. November 2024 - 18.30 Uhr

TOWERSTARS - LAUSITZER FÜCHSE

CHG ARENA RAVENSBURG

DO WHAT YOU LOVE.

Hau mal so richtig einen raus und komm zu uns.



Bewirb dich bei ifm unter  ifmjobs.de

CHG

Unsere Starting Six Sabbatical

- + EGYM Wellpass
- + Workation
- + Flexibles und mobiles Arbeiten
- + Corporate Benefits
- + mein-dienstrad



Mit CHG-MERIDIAN als Arbeitgeber hast Du die besten Karten!



technology2use® [Jetzt bewerben!](#)

FÜCHSE WOLLEN UNBEDINGT ANSCHLUSS HALTEN

Team aus Weißwasser auf vielen Positionen neu aufgestellt

Allzu viel hätte in der vergangenen Saison nicht gefehlt und die Lausitzer Füchse hätten sich für ihre harte und stets geduldige Arbeit auf besondere Art und Weise belohnt. So zwang man den Topfavoriten Kassel Huskies im Viertelfinale in ein siebtes Spiel, bei dem dann jedoch die Akkus leer waren. Die dennoch positive Stimmung aufgrund der achtbaren Leistung nahmen das Management und die Fans mit in die Sommerpause. In dieser Spielzeit soll der Schritt gerne noch ein bisschen weiter gehen, weshalb auch kräftig am Kader gearbeitet wurde. Zwölf Neuzugänge stehen im Team, bunt gemischt mit Erfahrung und Talent. Für den defensiven Rückhalt sorgen vor allem drei kanadische Neulinge: Torhüter Anthony Marrone sowie die Verteidiger Dylan Plouffe und Jeremy Beaudry. Auch von Ex-Towerstar Tim Sezemsky wurde viel erwartet. Allerdings erlitt der Bruder von Simon Sezemsky eine schwere Verletzung und wird noch bis ins nächste Jahr pausieren müssen. Das mit Spannung erwartete zweite Bruderduell in der CHG Arena muss daher leider aufgeschoben werden. Auch im Sturm bringen die Füchse vielversprechende Reihen aufs Eis; hier konnten wichtige Spieler wie Clarke Breitkreuz und Lane Scheidl gehalten werden. Neu im Team sind auch Charlie Jahnke (Iserlohn Roosters) sowie Lewis Zerter-Gossage von den Bietigheim Steelers, der mit acht Toren und neun Assists prompt den Goldhelm des



Das Hinspiel in Weißwasser am 27. September ging mit 3:0 glatt an die Towerstars Bild: T. Heide

Topscoreurs trägt. Im Angriff gibt es zudem ein Wiedersehen mit Alexander Dosch, der sich nach einer Saison in Lindau wieder in der DEL2 etablieren möchte. Eine besonders prägende Veränderung vollzogen die Ostsachsen jedoch auf der Trainerposition. Da der bisherige Cheftrainer Petteri Väkiparta die Herausforderung als Co-Trainer in Kassel suchte, wurde mit Christof Kreuzer nachbesetzt. Der 57-Jährige war in den vergangenen zwölf Jahren in wechselnden Positionen in der PENNY DEL für die Düsseldorfer EG, die Schwenninger Wild Wings und zuletzt in Augsburg tätig. Er soll die Füchse in der oberen Tabellenhälfte etablieren.



Coach Christof Kreuzer Bild: Thomas Heide

DEL2 DAS WOCHENENDE DEL2

Fr. 01.11.24	Spieltag 16	Uhrzeit
Towerstars	Lausitzer Füchse	18:30
EC Bad Nauheim	Eisb. Regensburg	19:30
Starb. Rosenheim	EV Landshut	19:30
Dresdner Eislöwen	Krefeld Pinguine	19:30
EC Kassel Huskies	Selber Wölfe	19:30
ESV Kaufbeuren	Eisp. Crimmitschau	19:30
EHC Freiburg	Blue Devils Weiden	19:30

So. 03.11.24	Spieltag 17	Uhrzeit
Krefeld Pinguine	EC Kassel Huskies	15:00
Selber Wölfe	ESV Kaufbeuren	15:30
Lausitzer Füchse	EHC Freiburg	17:00
Eisp. Crimmitschau	Starb. Rosenheim	17:00
Blue Devils Weiden	Dresdner Eislöwen	18:30

Die Begegnungen Regensburg-Towerstars sowie Landshut-Bad Nauheim wurden auf einen späteren Zeitpunkt verlegt.

FAKTEN ZUM GEGNER

Eishockey ist in Weißwasser schon sehr lange eng mit den Menschen der Region verwurzelt. Gegründet 1932, avancierte der Club zur Eishockey-Hochburg und feierte als SG Dynamo Weißwasser 25 die DDR-Meisterschaft. Nach dem Mauerfall wurde zunächst als Polizei-Sportclub weitergespielt, später gelang als „Füchse Sachsen“ sogar der Aufstieg in die DEL. Nach einem insolvenzbedingten Neuanfang samt Oberliga-Abstieg spielen die Füchse seit 2004 in der zweithöchsten Liga.



tws

DAS LEBEN IST ZU KURZ FÜR IRGENDWANN.



Wir sind Energie-Innovatoren & Naturliebhaber, Heimatverbundene & Technikfreaks. Unsere Vision ist es, ganz Oberschwaben nachhaltig mit Energie, Wärme & Wasser zu versorgen. Hierfür betreiben wir die technische Infrastruktur und kümmern uns um viele Freizeiteinrichtungen. Wir handeln umweltfreundlich und denken Mobilität neu. Wir lieben unsere Heimat. Gemeinsam und mit deinem Vertrauen wollen wir diese zu einem klimaneutralen Fleckchen Erde machen. **Für dich und deine Zukunft. TWS**

AUSBILDUNG m/w/d

- Industriekaufleute
- Elektroniker Betriebstechnik
- Anlagenmechaniker Versorgungstechnik
- Fachkraft Wasserversorgungstechnik
- Fachinformatiker Systemintegration

STUDIUM m/w/d

- BWL . Öffentliche Wirtschaft . Bachelor of Arts
- Energie- und Informationstechnik . Elektrotechnik . Bachelor of Engineering
- Mechatronik . Energiewirtschaft . Bachelor of Engineering



Wir freuen uns auf dich!
bewerbung@tws.de

karriere.tws.de

GESUNDHEITSPARTNER

der Ravensburg Towerstars und ihrer Fanbase.

Vor Ort in Ravensburg, Friedrichshafen oder Sigmaringen.

Für alle wählbar - jetzt wechseln! **BKK ZF & Partner**

www.bkk-zf-partner.de

z. B. der Škoda Octavia mtl. **ab 160,- €***

Autohaus **BAUSCHATZ** Ravensburg
An der B30, Ausfahrt Oberzell.

Big Business. Kleiner Preis.
Wartung und Verschleiß-Paket **ab mtl. 9,- € sichern.**

Škoda Octavia: Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 4,3-5,9 l/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 114-134 g/km; CO₂-Klasse: C-D. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



RAVENSBURG TOWERSTARS

TORHÜTER

30	Nico Pertuch *
33	Nico Wiens
43	Ilya Sharipov

ABWEHR

16	Florin Ketterer
25	Philipp Mass
41	Lukas Jung
56	Leonhard Korus
72	Niklas Hübner *
76	Denis Pfaffengut derzeit verletzt
91	Julian Eichinger
92	Philipp Preto *
93	Simon Sezemsky

COACH Bohuslav Subr (CZE)

Co- Eeli Parviainen (FIN)

Goalie Coach Matthias Nemeč

STURM

9	Fabio Sarto
14	Nick Latta
15	Johannes Krauß *
18	Noah Dunham
19	Erik Jinesjö Karlsson (SWE)
27	Tim Gorgenländer
28	Philipp Krauß *
32	Ralf Rollinger
52	Enrico Henriques-Morales *
70	Maximilian Hadraschek
74	Louis Latta
77	Robbie Czarnik (USA)
85	Luca Hauf *
87	Fabian Dietz
89	Lukas Mühlbauer
90	Adam Payerl (CAN)
95	Mathew Santos (CAN)
--	Jan Nijenhuis *

* Förderlizenz ERC Ingolstadt



LAUSITZER FÜCHSE

TORHÜTER

31	Anthony Morrone (CAN)
35	Linus Viellard *
50	Leon Jessler
72	Jonas Stettmer *
96	Daniel Filimonow

ABWEHR

2	Sebastian Zauner
5	Nils Elten
6	Marlon Braun
7	Dylan Plouffe
17	Toni Ritter
18	Rio Kaiser *
19	Tim Sezemsky derzeit verletzt
40	Korbinian Geibel *
58	Jérémy Beaudry (CAN)

COACH Christof Kreuzer

Co- André Mücke

STURM

8	Philip Ziesche
11	Charlie Jahnke
14	Louis Anders
22	Eric Valentin
23	Lane Scheidl (CAN)
26	Dominik Grafenthin
34	Alexander Dosch
37	Lewis Zerter-Gossage
63	Jordan Taupert
67	Tom Knobloch
71	Clarke Breitkreuz
77	Eric Hördler *
78	Michael Bartuli *
91	Roope Mäkitalo (FIN)
97	Matej Leden

* Förderlizenz Eisbären Berlin



Bild: Kim Enderle



Bild: Lausitzer Füchse

NEW NEW NEW NEW NEW

TOWERSTARS

FANARTIKEL AND MORE

IM FANSHOP UND ONLINE: SHOP.TOWERSTARS.DE

TOWERSTARS FANSHOP

Marktstraße 20
88212 Ravensburg
Tel. 0751 - 35 10 17 - 0
fanshop@towerstars.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch: 10 - 13 Uhr
Donnerstag: 10 - 13 Uhr 14 - 18 Uhr
Freitag: 10 - 13 Uhr 14 - 18 Uhr
Samstag: 10 - 13 Uhr

Komm ins Team

POWER PLAY

Kirchner

Konstruktionen.
Solutions. Energie.
kirchner-kon.de/karriere

PGS Tec GmbH

Ihr **S**pezialist **f**ür
Reinmedientechnik &
Sonderanlagenbau

Verstärken **S**ie **U**nsere **T**eams

www.PGS-Tec.de

„DAS WICHTIGSTE IST, DASS WIR AUS DEN FEHLERN LERNEN“

Das Interview der Woche - diesmal mit Towerstars Verteidiger Leonhard Korus

Der 22-jährige Verteidiger Leonhard Korus ist in dieser Woche zu Gast beim „Interview der Woche“. Der Neuzugang zieht dabei ein kurzes Fazit zur Saison und gibt persönliche Einblicke in seine Rolle.

Die neue Saison läuft jetzt ja schon fast drei Monate. Wie hast du dich in Ravensburg und der Region Oberschwaben eingelebt, und was sind deine prägenden Eindrücke bislang?

Leo Korus: „Ich habe mich nach mehreren Monaten natürlich gut eingelebt und mir gefällt Ravensburg sehr. Die Menschen sind unglaublich freundlich, und es fühlt sich inzwischen auf jeden Fall wie Zuhause an.“

Aus sportlicher Sicht bist du mit deinen 22 Jahren auf dem viel zitierten „nächsten Schritt der Karriere“ unterwegs. Was hast du dir für diese Saison vorgenommen und wie zufrieden bist du mit deiner bisherigen Leistung?

Leo Korus: „Mein Ziel ist es nach wie vor, mir weiter meinen Platz im Team als verlässlicher Bestandteil der Defensive zu verdienen. Bislang denke ich, dass ich auf dem richtigen Weg bin, wobei es selbstverständlich immer Raum für Verbesserungen gibt.“



Leonhard Korus

Bild: Kim Enderle

Es geht mal wieder wahnsinnig eng und unberechenbar in der DEL2-Hauptrunde zu. In welchem Maße beobachtest du die anderen Ergebnisse und Tabellenstände?

Leo Korus: „Man verschafft sich regelmäßig einen Überblick darüber, wo man momentan in der Tabelle steht und was die anderen Teams machen. Dennoch steht unsere eigene Leistung über allem anderen, da jedes Spiel einen Unterschied von mehreren Tabellenplätzen ausmachen kann.“

Am vorletzten Wochenende habt ihr euch gegen Weiden und Crimmitschau trotz der fünf Punkte enorm schwergetan; die fehlende Konstanz hat sich aber auch zuletzt gegen Freiburg gezeigt und hat in Krefeld besonders wehgetan. Wie sehr wurmt euch das als Spieler nach dem Spiel und wie arbeitet ihr das auf?

Leo Korus: „Es ist in diesem Sport normal, dass nicht jedes Spiel über 60 Minuten perfekt läuft. Das Wichtige ist, die Fehler aufzuarbeiten und daraus zu lernen.“

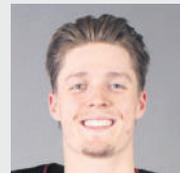
Solange wir das schaffen, werden wir über die Saison erfolgreich sein.“

Was machst du gerne als Ausgleich zum Eishockey? Gibt es ein besonderes Hobby oder eine Vorliebe zum Abschalten?

Leo Korus: „Meine Freundin und ich kochen gerne zusammen. Auch wenn ich im Vergleich nicht ganz so talentiert bin, ist es ein schöner Moment zum Abschalten und das Essen ist auch immer sehr lecker.“

ZUR PERSON

Leonhard Korus wurde am 16. Februar 2002 in Köln geboren. In seiner Heimatstadt durchlief er bis einschließlich der Saison 2021/2022 auch die



Nachwuchsstationen. In seinem letzten Jahr in der DNL bekleidete er bei den Junghaien das Amt des Kapitäns. Zur Saison 2022/2023 ergab sich für den 1,92 Meter großen Verteidiger die Chance, in der US-amerikanischen Juniorenliga NAHL bei El Paso und Corpus Christi Spielerfahrung zu sammeln. 2023 nahmen ihn dann die Iserlohn Roosters in der PENNY DEL unter Vertrag, für die er 11 Spiele bestritt. Weitere Erfahrung in derselben Saison sammelte er per Förderlizenz in Herne sowie bei den Hannover Scorpions.

TOWERSTARS VERSTEIGERN „GAME WORN“ HALLOWEEN-TRIKOTS

Beim nächsten Heimspiel gegen die Lausitzer Füchse werden die Ravensburg Towerstars in einem ganz besonderen Trikot auflaufen. Im Rahmen eines Malwettbewerbs des Mini Stars Kids Club wurde ein Halloween-Sondertrikot gestaltet, das als „Game Worn“-Unikat für einen gemeinnützigen Zweck versteigert wird. Auf vielfachen Wunsch der Fans wird die Auktion auch diesmal online stattfinden und startete bereits am vergangenen Mittwoch. Noch bis einschließlich Dienstag, 5. November, um 19 Uhr haben Interessierte die Möglichkeit, auf der Auktionsseite www.towerstars.de/trikotversteigerung ihr Gebot per

Online-Formular einzureichen. Die eingegangenen Beträge werden regelmäßig aktualisiert und selbstverständlich kann beliebig oft erhöht werden. Berücksichtigt werden alle Gebote, die bis Dienstag, 5. November, um 19 Uhr eingegangen sind. Bei gleichlautenden Beträgen entscheidet der Zeitpunkt des Formulareingangs. Weitere Informationen zur Versteigerung der Halloween-Sondertrikots gibt es auf der Towerstars-Webseite unter www.towerstars.de. Das gesamte Team freut sich auf eine spannende Auktion und wünscht allen Bietern „toi toi toi“ und viel Spaß beim Mitbieten auf das Trikot des Lieblingsspielers.



SCHNELL AN DIE WURST

JETZT NEU: EINFACH UND KONTAKTLOS BEZAHLEN. MIT SMARTPHONE ODER JEDER BANKKARTE.

powered by  Kreissparkasse Ravensburg

TYPISCH ALLGÄU.

Frisch zum Sieg!

krumbach-mineralwasser.de



AUS DEM ALLGÄU

KRUMBACH

AUSBEUTE VON NUR DREI PUNKTEN WAR BITTERE PILLE

Towerstars lassen nach Kampfsieg gegen Freiburg herbe Niederlage in Krefeld folgen

Towerstars – EHC Freiburg 3:2

Die Oberschwaben starteten vor 2580 Zuschauern in der CHG Arena druckvoll, und das wurde bereits nach 6 Minuten belohnt. Nachdem sich die Towerstars im gegnerischen Drittel festgesetzt hatten, brachte Erik Karlsson die Scheibe zum Tor, und diese flatterte hinter dem irritierten Patrik Cerveny zum 1:0 ins Netz. Auch danach hatten die Towerstars spielerische Vorteile und die klareren Chancen. Freiburg startete jedoch immer wieder schnelle Angriffe, die auch Nico Pertuch im Ravensburger Tor beschäftigten. Das Schussverhältnis von 8:7 spiegelte den ersten Spielabschnitt daher ganz gut wider. Der zweite Abschnitt bot dann ein anderes Bild. Freiburg checkte früher und aggressiver vor, was den Towerstars Probleme bereitete. Der Spielaufbau wirkte verkrampfter, die Pässe kamen ungenauer auf den Schläger der Mitspieler, und auch in der eigenen Zone passte die Abstimmung oft nicht. So auch in der 26. Minute, als Ex-Towerstars-Stürmer Georgij Saakyan einen scharfen Pass in den Slot spielte und Eero Elo unbedrängt zum 1:1-Ausgleich einschob. Das nächste „Unheil“ folgte 67 Sekunden später: Shawn O'Donnell spielte aus dem eigenen Drittel einen weiten Pass, und letztlich ging Niko Linsenmaier als Sieger aus dem 1-gegen-1-Duell hervor. Die Szene war allerdings umstritten, denn kurz zuvor war der zurückeilende Towerstars-Verteidiger Lukas Jung von seinem Gegenspieler von hinten gestoßen worden, wodurch der Weg für Freiburg frei wurde. Towerstars-Coach Bo Subr hatte ein ungutes Gefühl und zog eine Auszeit, um seine Schützlinge wieder in die Spur zu bringen. Es dauerte ein paar Minuten, dann wirkten die Gastgeber wieder gefestigter. Freiburg blieb zwar bei den Angriffen weiterhin brandgefährlich, die Towerstars erarbeiteten sich jedoch keine Großchance nach der anderen. In der 36. Minute setzte sich dann Robbie Czarnik auf halbrechter Position durch und brachte trotz regelwidrigen Eingreifens seines Freiburger Gegenspielers den Puck entschlossen zum 2:2-Ausgleich ins Netz. Die Oberschwaben hatten danach gute Möglichkeiten, sogar mit einer



Robbie Czarnik erzielt hier gegen Freiburg den enorm wichtigen 2:2 Ausgleich Bild: Kim Enderle

Führung in die Pause zu gehen, doch Patrik Cerveny parierte immer wieder stark. Dass sich die Towerstars für den Schlussabschnitt einiges vorgenommen hatten, zeigte sich nach rekordverdächtigen elf Sekunden. Nach starker Vorarbeit von Matt Santos drückte Robbie Czarnik das Spielgerät mit unfreiwilliger Unterstützung des Freiburger Torhüters zum 3:2 über die Linie. Diesen Vorsprung brachten die Towerstars dann weitgehend souverän über die Zeit. Bis auf wenige Ausnahmen kontrollierten sie das Spiel und waren dem nächsten Treffer näher als die Gäste dem Ausgleich. Diese konnten aufgrund einer Strafzeit erst neun Sekunden vor Ende den Torhüter vom Eis nehmen.

Krefeld Pinguine – Towerstars 5:3

Trotz langer Anfahrt hatten die Oberschwaben einen Start nach Maß. Ganze 42 Sekunden waren in diesem Spiel erst absolviert, da schockte Leo Korus die gastgebenden Pinguine samt 5.519 Zuschauern in der Yayla-Arena mit dem 0:1. Der Towerstars-Verteidiger setzte sich auf der rechten Seite durch und überwand Felix Bick mit einem platzierten Flachschuss. Nur wenig später waren die Gastgeber haarscharf am Ausgleich, als der Puck zunächst an den Innenpfosten prallte und der zurückechtende Ilya Sharipov den Nachschuss parierte. Auch danach lieferten sich beide Mannschaften einen spannenden und weitgehend

ausgeglichenen Schlagabtausch. Im zweiten Spielabschnitt waren Tore gänzlich Mangelware, die Partie war deswegen aber keineswegs unattraktiv. Jede der beiden Mannschaften hatte ihre Druckphasen. In den letzten 20 Minuten sollten sich dann die Ereignisse regelrecht überschlagen. Eine kurz nach Wiederanspiel ausgesprochene Strafzeit gegen Adam Payerl überstanden die Oberschwaben schadlos. Zehn Sekunden später brachte Lukas Mühlbauer das Spielgerät zum 0:2 im gegnerischen Netz unter. Doch dann bekam Florin Ketterer in der 45. Minute eine Strafzeit aufgebremmt, die nachhaltige Folgen hatte. Ein Schuss vom rechten

Bullypunkt von Max Newton wurde abgefälscht und senkte sich hinter Ilya Sharipov zum 1:2 ins Tor. Jetzt rochen die Pinguine wieder Lunte und nahmen den Schwung mit. Nur drei Minuten später war das Spiel wieder ausgeglichen, diesmal traf Steven Raabe mit einem satten Schuss über die Fanghand des Ravensburger Keepers. Der Druck der Seidenstädter wurde dann in der 51. Minute durch eine Strafzeit unterbrochen, das nutzten nun die Towerstars zu ihren Gunsten. Das Powerplay lief gut und Simon Sezemsky hämmerte die Scheibe aus der Halbdistanz zur 2:3-Führung ins Netz. Dann brachen die letzten zwei Minuten an, die das Spiel sprichwörtlich auf links drehten. Nach einem Puckverlust formierte sich die Abwehr in der Rückwärtsbewegung zu spät und Pinguine-Kapitän Alexander Weiss netzte als freier Stürmer im Slot zum 3:3-Ausgleich ein. Als ob dieser Nackenschlag nicht schon heftig genug gewesen wäre, folgte 16 Sekunden später die Ernüchterung. Wieder war es Alexander Weiss, der die Ravensburger Abwehr für die Probleme in der eigenen Zone konsequent bestrafte und den Puck mit der Rückhand zum 4:3 unter die Latte lupfte. Dass die Towerstars in der Schlussminute bei gezogenem Torhüter den Puck in der eigenen Zone vertändelten und sogar noch das 5:3 kassierten, war dann der negative Schlusspunkt des Abends.



Eine der zahlreichen Chancen beim Auswärtsspiel in Krefeld.

Bild: Frank Enderle



11,90 €

TOWERSTARS KISSENBEZUG



59,90 €

TOWERSTARS BETTWÄSCHE

TOWERSTARS FANSHOP

Marktstraße 20
88212 Ravensburg
Tel. 0751 - 35 10 17 - 0
fanshop@towerstars.de

Mittwoch: 10 - 13 Uhr
Donnerstag: 10 - 13 Uhr 14 - 18 Uhr
Freitag: 10 - 13 Uhr 14 - 18 Uhr
Samstag: 10 - 13 Uhr

ERHÄLTlich IM FANSHOP
UND ONLINE UNTER
SHOP.TOWERSTARS.DE



EINE APP, ALLES DRIN!



Alle regionalen News,
exklusive Preisvorteile und
mehr ab sofort in unserer
neuen Schwabische App.

DIE DEL2 IN ZAHLEN UND FAKTEN

Aktuelle Daten der Hauptrunde, der Teams sowie Spielern

DEL2 ERGEBNISSE

Fr. 25.10.24	Spieltag 14	Ergeb.
Selber Wölfe	Eisb. Regensburg	1:5
EC Bad Nauheim	Krefeld Pinguine	2:5
EC Kassel Huskies	Eisp. Crimmitschau	4:1
ESV Kaufbeuren	Dresdner Eislöwen	5:2
EV Landshut	Lausitzer Füchse	6:4
Starb. Rosenheim	Blue Devils Weiden	5:4 OT
Towerstars	EHC Freiburg	3:2

So. 27.10.24 Spieltag 15

Ergeb.
Dresdner Eislöwen Selber Wölfe 4:1
Eisp. Crimmitschau EV Landshut 2:0
Krefeld Pinguine Towerstars 5:3
Eisb. Regensburg Starb. Rosenheim 0:4
Lausitzer Füchse ESV Kaufbeuren 4:2
Blue Devils Weiden EC Bad Nauheim 5:3
EHC Freiburg EC Kassel Huskies 4:1

Mi. 30.10.24 Spieltag 46

Ergeb.
Lausitzer Füchse EC Bad Nauheim --:--

WICHTIGER HINWEIS

Aus drucktechnischen Gründen aufgrund des **DEL2** Allerheiligen Feiertages konnte das Ergebnis des vorgezogenen Spiels zwischen den Lausitzer Füchsen und Bad Nauheim nicht in den hier aufgelisteten Daten berücksichtigt werden. Sie sehen daher die Tabelle und die Statistiken vom Stand 29. Oktober 2024.

Weitere Statistiken zu Teams und Einzelspielern finden Sie stets aktuell im offiziellen Datensystem der DEL2 unter www.del-2.org

Club	Sp.	S	SOT	SPS	N	NOT	NSO	Tore	Diff.	Punkte
1 EC Kassel Huskies	16	10	0	0	5	1	0	47:32	15	31
2 Krefeld Pinguine	15	6	3	2	3	1	0	58:37	21	29
3 EV Landshut	15	8	1	0	4	0	2	54:33	21	28
4 Dresdner Eislöwen	15	7	1	1	3	2	1	41:40	1	28
5 Starbulls Rosenheim	15	7	1	1	4	1	1	49:37	12	27
6 Ravensburg Towerstars	15	6	2	2	4	1	0	47:40	7	27
7 EHC Freiburg	15	6	1	1	5	0	2	46:41	5	24
8 ESV Kaufbeuren	15	7	1	0	6	1	0	44:51	-7	24
9 Lausitzer Füchse	15	6	1	0	7	1	0	39:42	-3	21
10 Eisbären Regensburg	15	4	1	3	6	0	1	36:44	-8	21
11 Selber Wölfe	15	4	1	1	8	0	1	37:51	-14	17
12 Eispiraten Crimmitschau	15	4	1	0	8	2	0	35:49	-14	16
13 Blue Devils Weiden	16	4	0	0	9	1	2	39:59	-20	15
14 EC Bad Nauheim	15	1	0	1	8	3	2	35:51	-16	10

DEL2 TOWERSTARS STATISTIK

Spieler	Sp	+/-	To	As	Pu	Str
Mathew Santos	15	+10	6	16	22	8
Erik Karlsson	15	+7	6	11	17	2
Fabian Dietz	15	+9	6	9	15	8
Simon Sezemsky	15	+3	4	9	13	2
Nickolas Latta	15	-5	6	4	10	17
Adam Payerl	15	-2	3	6	9	20
Robbie Czarnik	10	-4	4	4	8	6
Julian Eichinger	15	-5	2	6	8	8
Philipp Mass	14	+5	1	5	6	4
Lukas Mühlbauer	15	+2	3	1	4	8
Max Hadraschek	12	+2	1	2	3	4
Leonhard Korus	14	0	1	2	3	13
Ralf Rollinger	15	-3	1	2	3	6
Johannes Krauß	5	+1	0	2	2	2
Floris Ketterer	15	+2	0	2	2	8
Denis Pfaffengut	10	+4	0	1	1	8
Tim Gorgenländer	10	-2	0	1	1	0
Luca Hauf	13	0	1	0	1	4
Lukas Jung	13	0	1	0	1	0
Louis Latta	15	-3	1	0	1	2
Tommi Steffen	1	0	0	0	0	0
Niklas Hübner	3	0	0	0	0	4
Fabio Sarto	12	-3	0	0	0	0

DEL2 DEL2 SCORER-STATISTIK

Spieler	Club	+/-	To	As	Pu
Max Newton	KEV	+15	11	12	23
Mathew Santos	RVT	+10	6	16	22
Matt Marcinev	KEV	+11	10	9	19
Tor Immo	EVL	+13	6	13	19
Ryan Olsen	ECK	+11	10	9	19
Sami Blomqvist	ESV	+2	10	8	18
Jack O. Doremus	EVL	+7	5	13	18
Tristan Keck	ECK	+13	12	6	18
Hunter Garlent	ECK	+16	4	14	18
L. Zerter-Gossage	LFX	0	8	9	17
Norman Hauner	SBR	+3	12	5	17
J. Matsumoto	KEV	+6	7	10	17
Erik Karlsson	RVT	+7	6	11	17
Samir Kharboubti	ESV	+3	9	7	16
Colin Smith	EPC	+3	4	11	15
David Stieler	EVL	+8	7	8	15
Fabian Dietz	RVT	+9	6	9	15
Davis Vandane	KEV	+10	4	11	15
Josh Winquist	SEL	+8	6	8	14

DEL2 ZUSCHAUER - VERGLEICH

Club	Gesamt	Schnitt
Krefeld Pinguine	35.793	5.113
Eisbären Regensburg	34.493	4.312
EC Kassel Huskies	34.610	3.846
EV Landshut	29.911	3.739
Starbulls Rosenheim	23.955	3.422
Dresdner Eislöwen	21.578	3.083
Eispiraten Crimmitschau	23.489	2.936
EC Bad Nauheim	21.717	2.715
Lausitzer Füchse	16.996	2.428
Selber Wölfe	16.597	2.371
Ravensburg Towerstars	16.336	2.334
ESV Kaufbeuren	18.646	2.331
EHC Freiburg	17.278	2.160
Blue Devils Weiden	13.461	1.923

DEL2 POWERPLAY-VERGLEICH

Club	Situat	Tore	Quote in %
EV Landshut	37	9	24.3
Dresdner Eislöwen	46	11	23.9
Lausitzer Füchse	42	10	23.8
Towerstars	53	12	22.6
Eisp. Crimmitschau	43	9	20.9
ESV Kaufbeuren	60	12	20.0
Krefeld Pinguine	46	9	19.6
Starbulls Rosenheim	51	10	19.6
EC Kassel Huskies	55	9	16.4
Blue Devils Weiden	37	6	16.2
Eisbären Regensburg	47	7	14.9
EHC Freiburg	50	6	12.0
Selber Wölfe	42	5	11.9
EC Bad Nauheim	51	5	9.8

DEL2 UNTERZAHL-VERGLEICH

Club	Situat	Gegentore	Quote %
EV Landshut	55	4	92.7
EHC Freiburg	39	3	92.3
EC Kassel Huskies	50	4	92.0
Lausitzer Füchse	43	4	90.7
Dresdner Eislöwen	52	9	82.7
Krefeld Pinguine	51	9	82.4
EC Bad Nauheim	39	7	82.1
Eisp. Crimmitschau	49	9	81.6
ESV Kaufbeuren	53	12	77.4
Starbulls Rosenheim	43	10	76.7
Towerstars	47	11	76.6
Eisbären Regensburg	48	12	75.0
Selber Wölfe	50	14	72.0
Blue Devils Weiden	41	12	70.7

DEL2 TORHÜTER-VERGLEICH

Name	Club	Einsatzmin.	Save/%
Felix Bick	KEV	855:23	92.16
Oskar Autio	SBR	848:28	93.61
Daniel Fießinger	ESV	816:04	92.16
Ilya Sharipov	RVT	727:19	92.18
Brandon Maxwell	ECK	714:44	93.23
Jonas Langmann	EVL	693:22	92.71
Gerald Kuhn	ECN	672:58	92.44
Kevin Carr	SEL	602:37	92.99
Eetu Laurikainen	EBR	564:43	91.48
Danny a. d. Birken	DRE	550:31	92.47
Marco Wöfl	BDW	505:34	88.02
Oleg Shilin	EPC	487:35	88.98
Patrik Cerveny	FRB	486:47	92.02
Daniel Allavena	BDW	457:04	88.51
Fabian Hegmann	FRB	423:10	90.86
Christian Schneider	EPC	414:58	90.23
Anthony Morrone	LFX	358:42	92.31
Jonas Neffin	EBR	353:23	91.01
Janick Schwendener	DRE	317:01	88.34
Jonas Stettmer	LFX	299:40	95.7

DEL2 SCHUSS-STATISTIK

Club	Gesamt	Sch./Sp.	Sch/Tor
Krefeld Pinguine	494	32.9	8.5
EV Landshut	483	32.2	8.9
EHC Freiburg	427	28.5	9.3
Starbulls Rosenheim	467	31.1	9.5
ESV Kaufbeuren	465	31.0	10.6
Eisbären Regensburg	394	26.3	10.9
Towerstars	516	34.4	11.0
Selber Wölfe	410	27.3	11.1
EC Kassel Huskies	563	35.2	12.0
Lausitzer Füchse	488	32.5	12.5
Eisp. Crimmitschau	436	29.1	12.5
Dresdner Eislöwen	526	35.1	12.8
Blue Devils Weiden	572	35.8	14.7
EC Bad Nauheim	526	35.1	15.0

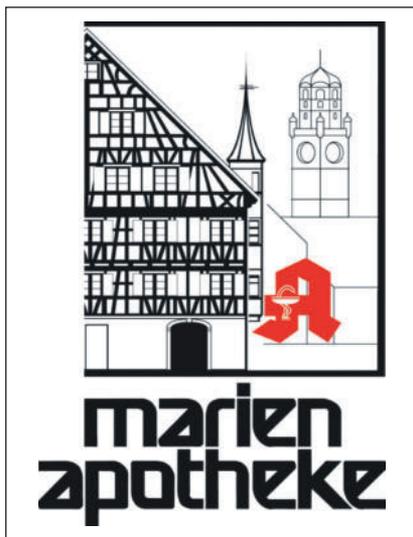


Deutsche Bank

Ihre selbstständigen Finanzberater

In Ravensburg.
Für Sie. Vor Ort.

Markus Pöttich
Selbstständiger Finanzberater
Kontakt über:
Deutsche Bank Privat- und
Geschäftskunden AG
Filiale Ravensburg
Marienplatz 37
88212 Ravensburg
Mobil 0174-1877542



MASKOTTCHEN URMEL WURDE DEM DEB ZU KOSTSPIELIG

News und Trends aus der deutschen und internationalen Eishockeyszene

• In den sozialen Medien herrscht ausnahmsweise mal Einigkeit: Der Deutsche Eishockey Bund sollte nach Meinung der User sein 16 Jahre altes Maskottchen „Urmel“ nicht in Rente schicken. Wegen zu hoher Lizenzkosten, die für Urmel an die Lizenzgeber abzuführen waren, fiel es den Verantwortlichen sehr schwer, einen Maskottchenwechsel vorzunehmen. Auch in Ravensburg war Urmel schon auf dem Eisoval und sorgte bei Länderspielen, sowohl bei der Männer- als auch bei der Frauennationalmannschaft, für zusätzliche Stimmung auf den Rängen. Besonders bei Kindern war die Figur aus der Augsburger Puppenkiste sehr beliebt.

• Nicht rund läuft es derzeit bei den Roten Teufeln Bad Nauheim. Die Hessen, Vize-Meister der Saison 2022/23, konnten in den bisher gespielten 15 Partien lediglich einen Drei-Punkte-Sieg einfahren. Ein weiteres Spiel konnten sie nach Penaltyschießen gewinnen. Mit bereits elf Punkten Rückstand auf einen Pre-Play-off-Platz müssen die Nauheimer nach der Länderspielpause unbedingt mit dem Punktesammeln beginnen. Neu-Trainer Adam Mitchell stehen harte Tage bevor.

• Auch eine aufgrund einer zerborstenen Scheibe zustande gekommene Spielunterbrechung half den Augsburger Panther nichts. Im Heimspiel gegen die Fischtown Pinguins Bremerhaven ging der Club aus der Fuggerstadt mit



Auch in Ravensburg war „Urmel“ schon des Öfteren zu Gast

Archivbild: Kim Enderle

einer 2:5-Niederlage vom Eis. Verteidiger Denis Reul, seines Zeichens 112 kg schwer und 193 cm groß, checkte seinen Gegenspieler so hart in die Bande, dass die Scheibe in 1.000 Einzelteile zerbrach. Gegenspieler Markus Vikingstad verletzte sich bei der Aktion übrigens nicht.

• Dass der EHC Freiburg durchaus ein harter Gegner sein kann, zeigten die Schützlinge von Neutrainer Mikhail Nemirovsky bereits letzten Freitag gegen die Ravensburg Towerstars. Beim Heimspiel

gegen Tabellenführer Kassel Huskies siegten die Breisgauer eindrucksvoll mit 4:1. Die Badener fanden im Spiel gegen die Nordhessen das passende Mittel und unterbanden die Offensiv-Power der Huskies.

• Bereits jetzt werfen die Spiele nach der Länderspielpause ihre Schatten voraus. Die Ravensburg Towerstars treten viermal hintereinander gegen bayerische Teams an. Zwei tolle und atmosphärisch hochwertige Heimpartien dürften am 17.11. gegen den ESV Kaufbeuren und am

22.11. gegen den EV Landshut die ober-schwäbischen Eishockeyfans in Euphorie versetzen. Auch die Auswärtspartien gegen die Eisbären Regensburg und die Selber Wölfe stehen dem in nichts nach.

• In der Oberliga Süd hat DEL2-Absteiger Bietigheim Steelers das Verfolgerduell im Schwaben-Derby gegen die Heilbronner Falken vor 4.500 Fans und somit ausverkauftem Haus mit 2:1 für sich entschieden. Bastian Eckl glich die Partie im Schlussdrittel aus, ehe Ex-Towerstars-Doppel-Meisterspieler Pawel Dronia das Spiel mit dem Bietigheimer Siegtreffer endgültig drehte. Für den 35-jährigen Deutsch-Polen war es im elften Oberliga-Spiel das zweite Tor.

• Vor akuten Problemen steht die Eissporthalle im bayerischen Peißenberg. Da die Kosten für benötigte Umbaumaßnahmen zu hoch sind, stehen die Verantwortlichen vor der Frage, ob es möglich ist, die vereinseigene Halle weiter zu betreiben. Eine Interessensgemeinschaft will den Erhalt der Sportstätte nun mithilfe einer Petition auf eigene Faust sichern. Der EV Ravensburg bestritt mit seiner ersten Mannschaft zuletzt in den 90er-Jahren stimmungsvolle Auswärtsspiele in der dortigen Eishalle. Auch Towerstars-Spieler Fabian Dietz drehte in dieser Halle seine ersten Runden auf Schlittschuhen.

Markus Helmle

+++ KURZMELDUNGEN UND INFORMATIONEN +++

FANSHOP MACHT PAUSE

Während der Deutschland-Cup-Pause der DEL2 hat auch der Fanshop in der Marktstraße 20 von Montag, 4. November 2024, bis einschließlich Dienstag, 12. November 2024, geschlossen. Selbstverständlich steht der Onlineshop für Fanartikel-Bestellungen auch in dieser Zeit rund um die Uhr zur Verfügung. Auch der Ticket-Webshop ist während der Länderspielpause verfügbar.

<https://towerstars.reservix.de>

ALLE DEL2-SPIELE RE-LIVE

Sie konnten ein Spiel der Towerstars oder eine andere interessante Begegnung weder live in der Arena noch als Livestream verfolgen? Kein Problem! Dank des Re-Live-Services des Streamanbieters und Medienpartners Sportdeutschland.TV können Sie 48 Stunden nach dem Spiel die Begegnung in voller Länge nochmals anschauen – kostenlos. Falls Sie bis dahin nicht warten möchten, finden Sie die Highlights und alle Tore auch in einem 6- bis 8-minütigen Zusammenschnitt auf der DEL2-Webseite. Dort gibt es auch die archivierten Pressekonferenzen mit den Statements beider Trainer. Weitere Informationen, auch zum Live-Angebot der DEL2-Begegnungen oder anderer Sportarten, finden Sie auf der Webseite www.sportdeutschland.tv.

LETZMALIGE EINSCHRÄNKUNGEN

Nach dem Ende der Oberschwabenschau laufen die Abbauarbeiten, damit wird nach der Länderspiel- und Deutschlandcup Pause das Parkareal bei der Oberschwabenhalle wieder zur Verfügung stehen. Für das Spiel gegen die Lausitzer Füchse an Allerheiligen wird nochmals auf die Alternativ-Parkplätze verwiesen. Dies befinden sich zum einen auf dem Parkareal der Agentur für Arbeit in der Eywiesenstraße, kurz nach dem Kreisverkehr. Der Parkplatz ist 90 Minuten vor Spielbeginn geöffnet und schließt eine Stunde nach Spielende. Empfohlen wird zudem der Parkplatz des sogenannten „Rundel-Areals“ an der Ecke Ulmer-/Bleicherstraße. Sie erreichen diesen Parkplatz über die Zufahrt neben der Firma Bauhaus. Die Towerstars danken den Zuschauern und Fans für das Verständnis in den letzten Wochen und den Partnern „Agentur für Arbeit“ sowie „Vetter Pharma“ für die Zurverfügungstellung ihrer Parkflächen.

NÄCHSTE POWERPLAY AUSGABE

Aufgrund der Länderspielpause mit dem Deutschland-Cup und des damit verbundenen Spielplans legt auch unser Magazin „Powerplay“ eine einwöchige Pause ein. Die nächste Ausgabe erscheint dann ab Freitag, 15. November 2024 in gewohntem Rhythmus.

DAS LEBEN STECKT VOLLER
MÖGLICHKEITEN
DER NEUE MAZDA CX-80

JETZT EXKLUSIVES VORVERKAUFSANGEBOT SICHERN

Der neue Mazda CX-80 präsentiert sich als eleganter Crossover mit drei Sitzreihen und bis zu sieben Sitzplätzen. Ein atemberaubendes Beispiel japanischer Handwerkskunst. Jedes Detail dieses geräumigen, vielseitigen Fahrzeugs wurde sorgfältig gestaltet – für alles, was das Leben zu bieten hat.

6 JAHRE MAZDA GARANTIE

6 Jahre Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen. Mehr Informationen finden Sie unter www.mazda.de/garantie.

RICHARD DÄMPFLE GMBH
MAZDA VERTRAGSHÄNDLER
Meersburger Str. 146 · 88213 Ravensburg Weststadt
Tel. 49 751 909700 · www.daempfle.de

1b MUSS GEGEN LECHBRUCK WEITERE PUNKTE HOLEN

Aktuelle News, Vor- und Spielberichte des EV Ravensburg

In der Overtime hat Steffen Kirsch für das Landesligateam zum 3:2 getroffen. Es waren zwei wichtige Punkte gegen Fürstfeldbruck, das in der letzten Saison kontinuierlich vor dem EVR in der Tabelle stand. Die 1:11-Niederlage in Pfronten konnte man damit verschmerzen. Am Wochenende kommt es schon früh in der Saison zu einem ganz wichtigen Spiel für den EVR. Am Sonntag um 18.30 Uhr gastiert der ERC Lechbruck in der CHG Arena.

Das Team aus der 3000-Einwohner-Gemeinde am Lechsee war zuletzt direkter Konkurrent um den Klassenerhalt und wird es absehbar wieder sein. Die „Flöber“ haben überraschend den Ligaauftakt beim SC Forst gewonnen, mussten aber in Reichersbeuren eine 2:7-Niederlage einstecken. Der Gegner müsste für den EVR machbar sein. Positiv ragte am vergangenen Wochenende unter anderem Torhüter Andreas Räh heraus. Der EVR hat einen weiteren Goalie, auf den man setzen kann. Allerdings gibt es mit Philipp Heckenberger, dem Taktgeber in der Offensive, für die nächste Zeit einen weiteren schmerzlichen Ausfall.

Mit einem 11:0 gegen den Mannheimer ERC hat die U 17 des EVR die Runde in der DNL 2 Division Süd auf einem hervorragenden vierten Platz abgeschlossen. Nun steht die entscheidende Qualifikati-



Nach 3:2 in der Overtime gegen Fürstfeldbruck war die Freude fast erdrückend. Foto: EVR/Sandra Hofmann

onsrunde an, an der auch die vier letztplatzierten Teams der DNL 1 teilnehmen. Erstes von 26 Spielen ist am Samstag, 2. November, 10 Uhr das Heimspiel gegen Peiting. Stattfinden kann es nur dank des Entgegenkommens aus Lindau in der dortigen BMP-Arena. Für hochklassiges Jugendeishockey fehlen in Ravensburg auch die Spielzeiten.

Um 17 Uhr wird am Samstag in der CHG-Arena das Spitzenspiel der DNL III Süd angepfiffen. Der EVR empfängt als Tabellendritter Spitzenreiter EHC Freiburg. Alle Fans von hochklassigem Jugendeishockey dürften auf ihre Kosten kommen.

Am Sonntag steht bereits in Freiburg das Rückspiel an.

Ins sportliche Geschehen greift als letztes Team des EVR auch die Frauenmannschaft ein. Sie hat am Sonntag um 12 Uhr den SC Bietigheim-Bissingen zu Gast. Die neue Trainerin Uta Dibowski hat das Team in den letzten Wochen vorbereitet. Wichtige Verstärkung hat das Team durch Rückkehrerin Mandy Dibowski erhalten.

Die U 15 rundet am Samstag um 12 Uhr mit dem Spiel gegen den EV Füssen ein tolles Wochenendprogramm des EVR ab.

Winfried Leiprecht

Impressum

Herausgeber:

EVR Towerstars GmbH
Marktstraße 20, 88212 Ravensburg
Telefon: 0751 35 90 17 – 0
info@towerstars.de www.towerstars.de
Geschäftsführer: Raphael Kapzan

Produktion:

Redaktion, Layout und Produktion:
Pressestelle Ravensburg Towerstars
Verantwortlich: Frank Enderle

Redaktionelle Mitarbeit:

Markus Helmle, Winfried Leiprecht
Fotos: Kim Enderle, weitere namentlich gekennzeichnete Fotografen der DEL2

Anzeigenvermarktung:

Raphael Kapzan
Telefon: 0751 35 90 17 – 0
info@towerstars.de

Druck:

SV Druck GmbH & Co. KG
Herknerstraße 15, 88250 Weingarten

Verteilung und Medienpartner:

Schwäbische Zeitung
SV Medienproduktion GmbH & Co. KG
Karlstraße 16, 88212 Ravensburg

NEU · NEU · NEU

Jetzt mit der Blankoverordnung zu radius

- bei Schulterproblemen / Verletzungen
- kompetente Physiotherapie mit Training
- bis zu 16 Wochen

Start: November 2024



www.radius-ravensburg.de

radius
für deine Gesundheit